

1. Danksagung

Die vorliegende Publikation ist das Ergebnis einer dreijährigen interdisziplinären Zusammenarbeit, in der wir aus medizinethischer, erkenntnistheoretischer, rechtswissenschaftlicher und soziologischer Perspektive Fragen zur Entwicklung und Nutzung neuer KI-Technologien in der Medizin und Pflege untersuchen konnten. Wir bedanken uns beim BMBF, insbesondere bei Frau Dr. Gossen, für die sehr gute Unterstützung und Begleitung dieses Vorhabens. Herrn Prof. Dr. Philipp Kellmeyer danken wir dafür, dass er diesem Projekt wichtige Impulse von medizinischer Seite gegeben hat. Er half uns insbesondere bei der Verfeinerung und Validierung des Fallbeispiels. Für ihren kritischen Blick auf das Fallbeispiel möchten wir uns auch bei Maja Baumeyer (Helios Klinikum Erfurt) bedanken. Einen besonderen Dank möchten wir zudem den vielen freiwilligen Interviewpartnerinnen und Interviewpartnern aussprechen, die unser Forschungsprojekt durch ihr Engagement ermöglicht haben. Nicht zuletzt danken wir unseren Universitäten, dass sie die notwendigen Rahmenbedingungen für das Gelingen des Verbundvorhabens geschaffen haben, und dem Nomos-Verlag für die Aufnahme des Leitfadens in sein Programm.

